

---

### Bewertungskriterien

Die folgenden Punkte sind Bewertungskriterien, die entsprechend erfüllt werden können. Die Bewertung dieser erfolgt anhand der einfachen Richtwertmethode. Bei der einfachen Richtwertmethode wird für jedes Angebot ein Quotient zur Ermittlung des Preis-Leistungs-Verhältnisses gebildet:

D.h. es wird Quotient aus Leistung (Leistungspunkte) / Preis (Euro) errechnet.

Die entsprechende Formel stellt sich folgendermaßen dar:

$$Z \text{ (Bewertungspunktzahl)} = \frac{L \text{ (Leistungspunkte)}}{P \text{ (Preis)}} \cdot 1000$$

Dabei werden die Formelparameter wie folgt definiert:

$Z_{\text{(Bewertungspunktzahl)}}$  = Kennzahl für Preis-Leistungs-Verhältnis des zu bewertenden Angebots

$L_{\text{(Leistungspunkte)}}$  = erreichte Punktzahl gemäß der Bewertungskriterien

$P_{\text{(Preis)}}$  = Preis (in Euro, netto) des zu bewertenden Angebots

Aus einer Gegenüberstellung aller noch in der Auswahl befindlichen Angebote wird dann auf Basis der Kennzahl  $Z_{\text{(Bewertungspunktzahl)}}$  das wirtschaftlichste Angebot ausgewählt. Dieses ist das Angebot mit dem höchsten Quotienten  $Z_{\text{(Bewertungspunktzahl)}}$ .

**Bewertungskriterien:**

Die Qualität ist in folgende Unterkriterien gegliedert:

	Unterkriterium	Max. erreichbare Punktzahl
1	Bewertung des Konzeptes	600 Punkte
2	Anzahl der Arbeitskräfte mit den notwendigen Qualifikationen	300 Punkte
3	Frauenanteil im Betrieb	100 Punkte

Es werden maximal 1000 Wertungspunkte vergeben:

**Zu 1**

Mit dem Angebot ist ein Konzept Organisation und Ausführung der Arbeiten einzureichen. Das Konzept wird mit maximal 600 Punkten bewertet.

**Die Bieter müssen für das Konzept folgende Vorgaben einhalten:**

- Umfang maximal sechs DIN-A4 Seiten, Zeilenabstand 16 pt, Schriftart Arial, Schriftgröße 11, Abstand vor/nach 0 pt, Blocksatz, Überschriften vor/nach 3 pt.
- Kein Inhaltsverzeichnis, Seitenzahlen sind anzugeben
- Alle Dokumente nur im Dateiformat d.docx und/oder als PDF

**Konzept zur Organisation und Ausführung (mit 3 Unterkriterien)****(1) Implementierungsplan (Gewichtung 40 %)**

Stellen Sie die Implementierungs- / Start-up-Phase in ihrem Ablauf in Einzelschritten sowie mit Termin- und Zeitangaben dar. Welche Maßnahmen sind nach Erhalt des Auftrags durchzuführen? Unterscheiden Sie nach Aufgaben und Zuständigkeiten des Auftragnehmers und Auftraggebers. Wichtige Termine bzw. Fristen sind als „Meilensteine“ besonders zu kennzeichnen. Beschreiben Sie die Bedarfsermittlung des Personals sowie des Materials und stellen Sie Ihre Vorgehensweise bei der Personalbeschaffung und der Einarbeitung und Schulung des Personals dar. Führen Sie insbesondere aus, wie sichergestellt wird, dass die eingesetzten Arbeitskräfte über die notwendigen Kenntnisse zur Beurteilung des Baumzustandes und der durchzuführenden Baumpflegemaßnahmen verfügen und diese Fachkenntnisse regelmäßig vertieft und aktualisiert werden.

**(2) Ablauforganisation (Gewichtung 40 %)**

Erläutern Sie einen exemplarischen Ablaufplan Ihres Vorgehens bei der Durchführung der Baumkontrollen und der Baumpflege. Welche Intervalle planen Sie für die Baumkontrollen in? Wie schnell erfolgt bei der Feststellung von weiterem Handlungsbedarf im Rahmen von Baumkontrollen die genauere Baumuntersuchung? Wie bald werden nach Abschluss der

Baumkontrollen und Baumuntersuchungen die notwendigen Pflegearbeiten eingeleitet? Wie schnell und umfassend würde eine zusätzliche Kontrolle nach Orkanen o.Ä. erfolgen, um dadurch entstandene Gefahrensituationen festzustellen? Wie wird sichergestellt, dass im Gefahrenfall, z. B. nach Sturmschäden innerhalb von 24 Stunden eine Beseitigung erfolgt?

### **(3) Objektbetreuung und Dokumentation (Gewichtung 20 %)**

Stellen Sie das weitere Team vor, das insbesondere die Leistungsbereitschaft in der Implementierungsphase herstellt. Dazu gehört auch die zukünftige Objektbetreuung. Nehmen Sie zum Umfang der Erreichbarkeit und den Wegen der Kontaktaufnahme Stellung und stellen Sie dar, wie die größtmögliche Verfügbarkeit für den Auftraggeber sichergestellt wird. Nehmen Sie außerdem zu Reaktionszeiten bei kurzfristigen Beauftragungen zur Gefahrenabwehr Stellung. Wie erfolgt die Dokumentation der Ergebnisse der Baumkontrollen und der Baumuntersuchung, bzw. der Durchführung von Pflegearbeiten? Wie schnell nach Durchführung der Arbeiten erhalten wir die aktualisierten Google-Earth-Übersicht? In welcher Form erhalten wir das Baumkataster und wie schnell und häufig erfolgt hier eine Aktualisierung nach durchgeführten Arbeiten? Werden neben der Kennzeichnung der Bäume in Google Earth noch andere Übersichten zur Verfügung gestellt? Wenn ja, welche.

### **Bewertung des Konzeptes:**

Im Einzelnen werden die Punkte zu jedem Unterkriterium wie folgt vergeben:

- 0 Punkte: Das Konzept des Bieters entspricht nicht den Vorgaben und Erwartungen. Das Konzept wird mit 0 Punkten bewertet, wenn eine fach- und anforderungsrechte Leistungserbringung nicht zu erwarten ist. Hiervon ist auszugehen, wenn die Aussagen zum jeweiligen Unterkriterium ungenügend sind, weil sie zu allgemein gehalten und ohne konkreten Projektbezug sind bzw. deutliche Lücken und/oder Ungereimtheiten aufweisen bzw. mangels Informationsgehalts erhebliche Schwächen bei der Leistung erwarten lassen oder erheblich schlechter als in anderen Angeboten sind bzw. in der Gesamtbetrachtung wesentliche Mängel aufweisen.
- 2 Punkt: Das Konzept des Bieters entspricht lediglich mit großen Einschränkungen den Vorgaben und Erwartungen. Das Konzept wird mit 2 Punkten bewertet, wenn eine mangelhafte Leistungserbringung zu erwarten ist. Dies ist der Fall, wenn die Aussagen zum jeweiligen Unterkriterium zwar zum Teil plausibel sind und Projektbezug haben, aber Lücken und/oder Ungereimtheiten aufweisen bzw. Schwächen bei der Leistung erwarten lassen oder merklich schlechter als in anderen Angeboten sind bzw. in der Gesamtbetrachtung mittlere bis größere Mängel aufweisen.
- 4 Punkte: Das Konzept des Bieters entspricht mit kleineren Einschränkungen den Vorgaben und Erwartungen. Das Konzept wird mit 4 Punkten bewertet, wenn eine fach- und anforderungsrechte Leistungserbringung mit kleineren Einschränkungen zu erwarten ist. Dies ist der Fall, wenn das Konzept zum jeweiligen Unterkriterium strukturierte und nachvollziehbare projektspezifisch angemessene Aussagen enthält, die eine (auch im Vergleich zu anderen Angeboten) ausreichende Leistungserbringung erwarten lassen, in der Gesamtbetrachtung aber kleine Mängel aufweist.

- 
- 6 Punkte: Das Konzept des Bieters entspricht den Vorgaben und Erwartungen. Das Konzept wird mit 6 Punkten bewertet, wenn eine fach- und anforderungsrechte Leistungserbringung zu erwarten ist. Dies ist der Fall, wenn das Konzept zum jeweiligen Unterkriterium strukturierte und nachvollziehbare projektspezifisch angemessene Aussagen enthält, die eine (auch im Vergleich zu anderen Angeboten) befriedigende Leistungserbringung erwarten lassen.
- 8 Punkte: Das Konzept des Bieters entspricht in besonderem Maße den Vorgaben und Erwartungen. Das Konzept wird mit 8 Punkten bewertet, wenn eine fach- und anforderungsrechte Leistungserbringung in besonderem Maße zu erwarten ist. Dies ist der Fall, wenn das Konzept zum jeweiligen Unterkriterium gut strukturierte und überzeugende sowie projektspezifische und konkrete Aussagen und überdurchschnittliche Ausführungen enthält, die eine (auch im Vergleich zu anderen Angeboten) gute Leistung erwarten lassen.
- 10 Punkte: Das Konzept des Bieters entspricht in herausragender Weise den Vorgaben und Erwartungen. Das Konzept wird mit 10 Punkten bewertet, wenn eine fach- und anforderungsrechte Leistungserbringung in besonderer Weise zu erwarten ist. Dies ist der Fall, wenn das Konzept zum jeweiligen Unterkriterium sehr gut strukturierte und überzeugende sowie projektspezifisch herausragende Aussagen und weit überdurchschnittliche Ausführungen enthält, die eine (auch im Vergleich zu anderen Angeboten) sehr gute Leistung erwarten lassen.

Die in Bezug auf das jeweilige Unterkriterium erreichten Punktzahlen werden mit der jeweiligen Gewichtung multipliziert (z. B. 40% =  $x \cdot 0,4$ ). Anschließend werden die so ermittelten Punktzahlen addiert und mit dem Faktor 60 (entsprechend der Gewichtung für das jeweilige Konzept) multipliziert und gehen so in die Gesamtwertung ein.

## Zu 2

Die Bewertung der Qualifikation und Erfahrungen des eingesetzten Personals vor Ort richtet sich nach der Anzahl der ausgebildeten **Arbeitskräfte mit der Ausbildung zum European Tree Worker (ETW) oder vergleichbar und der SKT B-Befähigung Seilklettertechnik sowie Motorsägenschein** (Lehrgänge "Arbeitssicherheit Baum 1" (AS Baum 1) und "Arbeitssicherheit Baum 2" (AS Baum 2)) und erfolgt auf Grundlage der für diese Ausschreibung eingereichten Nachweise (Berufsabschlusszertifikate, Zertifikat Seilklettern). **Eigenerklärungen werden nicht berücksichtigt.** Es können dabei maximal 300 Punkte erreicht werden. Angebote, die keinen Nachweis über Arbeitskräfte mit diesen Qualifikationsnachweisen haben, werden ausgeschlossen.

Die Qualifikationsnachweise werden wie folgt bepunktet:

- 100 Punkte: Es wurden Qualifikationsnachweise für vier Arbeitskräfte mit den geforderten Qualifikationen eingereicht.
- 200 Punkte: Es wurden Qualifikationsnachweise für sechs Arbeitskräfte mit den geforderten Qualifikationen eingereicht.
- 300 Punkte: Es wurden Qualifikationsnachweise für mehr als sechs Arbeitskräfte mit den geforderten Qualifikationen eingereicht.

---

### Zu 3

Die Bewertung richtet sich nach der Anzahl der Frauen, die im Betrieb tätig sind. Es können dabei 100 Punkte erreicht werden. **Eigenerklärung ist einzureichen.** (Quelle Bundesagentur für Arbeit, Veröffentlichung Juli 2022)

0 Punkte: 0 % - 24 % Frauen sind im Betrieb beschäftigt. (unter Durchschnitt),

50 Punkte: 25 % - 46 % Frauen sind im Betrieb beschäftigt. (Durchschnitt),

100 Punkte: mehr als 46 % Frauen sind im Betrieb beschäftigt (über Durchschnitt).